**Marvin Baudisch**

**Biographisches:**

* Seit 01/2018: Wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Prof. Dr. Heinz Drügh im Verbundforschungsprojekt *Gegenwartsästhetik. Kategorien für eine Kunst und Natur in der Entfremdung* (gefördert von der VolkswagenStiftung) am Institut für deutsche Literatur und ihre Didaktik, Goethe-Universität Frankfurt a.M. Dissertationsprojekt zur Ästhetik und Poetik vermischter Empfindungen in der Post-Popliteratur.
* 09/2015 – 12/2017: Studentische Hilfskraft bei Prof. Dr. Heinz Drügh am Institut für Deutsche Literatur und ihre Didaktik, Goethe-Universität Frankfurt a.M.
* 2009 bis 2017: Studium der Germanistik und der Philosophie in Frankfurt a.M. (1. Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien) Examensarbeit: „Sehnsucht und Kinematographie in Alfred Döblins *Die Zeitlupe* und Christian Krachts *Die Toten*“

**Publikationen:**

* *Von allen Romanen schätz ich doch am meisten die interessanten*. Ästhetik des Vorbehalts und Poetik des Interessanten in Christian Krachts *Die Toten*. In: *Christian Krachts Ästhetik*. Hrsg. v. Susanne Komfort-Hein u. Heinz Drügh. Stuttgart 2019, 149-163.
* Bild versus Ton im Zeichen des Haptischen. Zu Ryan Goslings *Lost River*. (03.05.2016). In: *Pop-Zeitschrift.de* (Onlineausgabe von Pop. Kultur & Kritik). <http://www.pop-zeitschrift.de/2016/05/03/bild-versus-ton-im-zeichen-des-haptischenzu-ryan-goslings-lost-rivervon-marvin-baudisch3-5-2016/>
* Interessiert euch! Versuch über ein Ethos der Lehramtsstudierenden. In: *Pädagogische Korrespondenz. Zeitschrift für kritische Zeitdiagnostik in Pädagogik und Gesellschaft*. Heft 50. Herbst 2014, S. 101-111 (mit Frederic Hain).

**Vorträge:**

* ‚Das Grundgefühl ist Optimismus‘ – *PostPragmaticJoy* als Emotionsfiktion und post-ironische Ästhetik in Leif Randts Roman *Planet Magnon.* Ort: XIV. Kongress der Internationalen Vereinigung für Germanistik (IVG). Sektion: Nach der Postmoderne? Palermo, 27. – 29.07.2020.
* Zur Ästhetik vermischter Empfindungen in der Gegenwartsliteratur. Ort: Workshop – Die Ästhetik vermischter Empfindungen in der Gegenwartskultur. Frankfurt a.M., 08. – 09.10.2019.
* Seh(n)sucht im Augenblick: Döblins *Die Zeitlupe* als genealogisches Erzählexperiment. Ort: 26. Deutscher Germanistentag. Sektion: Der Augenblick als ästhetische Kategorie. Saarbrücken, 23. – 24.09.2019.
* Von allen Romanen/schätz ich doch am meisten/die interessanten – Zur Poetik des Interessanten in Christian Krachts *Die Toten*. Ort: Christian Krachts Ästhetik. Internationale Tagung. Frankfurt a.M., 18. – 19.05.2018.

**Tagungen:**

* Mitorganisation des Workshops *Die Ästhetik vermischter Empfindungen in der Gegenwartskultur*. Goethe-Universität Frankfurt a.M., 08.-09.10.2019.

**Lehre:**

* Seminar: *Vermischte Empfindung* (gemeinsam mit Prof. Dr. Heinz Drügh). WS 2018/19.

**Sonstiges:**

* Einführungsvortrag zum Film *The Wild Boys*. Veranstaltung: *(Dis)harmonie* im Harmonie Arthouse Kino Frankfurt a.M., 08.05.2019.
* Einführungsvortrag zu David Lynch im Rahmen einer Vorführung von *The Elephant Man*. Veranstaltung: *(Dis)harmonie* im Harmonie Arthouse Kino Frankfurt a.M., 13.03.2019.
* Einführungsvortrag zum Thema ‚Kannibalismus in Kulturgeschichte und Popkultur‘ im Rahmen einer Vorführung von *RAW*. Veranstaltung: *(Dis)harmonie* im Harmonie Arthouse Kino Frankfurt a.M., 22.11.2017.